

Veranstaltungen:

„Krise des Kapitalismus – was bedeutet das für die Linke?“

Freitag, 08. Mai, DGB-Haus, Jugendräume im Keller, Schwanthalerstr. 64, U4/5 Theresienwiese, Beginn: 19.00 Uhr

„Antifa-Arbeit – eigenständiger Bereich oder Teil des Klassenkampfes?“

Samstag, 09. Mai, im Kafe Marat, Talkirchnerstr. 104 / II. Aufgang, U6 Goetheplatz
Veranstaltung: 12.00 – 15.00 Uhr

„Linke Szene - geschlossene Gesellschaft? - Wie können wir Linken gemeinsam wieder zu einer gesellschaftlich relevanten Kraft werden?“

Samstag, 09. Mai, im Cafe Marat, Talkirchnerstr. 104 / II. Aufgang, U6 Goetheplatz
Veranstaltung: 15.00 – 18.00 Uhr
Partybeginn: 20.00 Uhr

„Die Gewerkschaften heute – Interessensvertreter der lohnabhängigen Klasse oder Ordnungsmacht im Kapitalismus?“

Sonntag, 10. Mai, im Eine Welt Haus / Großer Saal, Schwanthalerstr. 80, U4/5 Theresienwiese; Beginn: 14.00 Uhr

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos, wir bitten aber um Spenden, um die Ausgaben für Raum- mieten, Druckkosten und ähnliches zu decken.

Das Rote Wochenende wird organisiert von

SAV (Sozialistische Alternative);
MGL (Münchner Gewerkschaftslinker);
RSB München (Revolutionär Sozialistischer Bund);
FAU München (Freie ArbeiterInnen Union);
SDAJ München (Sozialistische deutsche Arbeiterjugend);
DKP München (Deutsche Kommunistische Partei);
GAM (Gruppe Arbeitermacht);
Libertad Süd;
Verdi Jugend München;
AnaRKomM (Anarchisten/Rätekommunisten München);
AK Gewerkschaften Uni München;
isl (Internationale Sozialistische Linke)

Unterstützer: VVN – BdA (Verein der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschisten); MI (Marxistische Initiative)

V.i.S.d.P.: C. Boissevain, Guldeinstr. 35, 80339 München, E.i.S.



Mit freundlicher Unterstützung des Netzwerk e.V.

Rotes Wochenende

Einladung zur Teilnahme
am zweiten

08. – 10. Mai 2009
in München

Gemeinsam
kämpfen trotz
Differenzen

